

Niederschrift

über die 5. öffentl. Sitzung des Ortsgemeinderates Perscheid

VORBEMERKUNGEN

- (1) **SITZUNGSTAG:** 31.05.2010
(2) **SITZUNGSBEGINN:** 19.00 Uhr
(3) **SITZUNGSENDE:** 21.07 Uhr
(4) **SITZUNGSORT:** Gemeindehaus Perscheid
(5) **DATUM DER EINLADUNG:** 21.05.2010
(6) **EINLADUNGSNACHTRÄGE:** -----

(7) **ANWESEND WAREN:** **BEMERKUNGEN**

ALS VORSITZENDER

Ortsbürgermeister Michael Jäckel

DIE BEIGEORDNETEN

1. Henrich, Felix
2. Lambrich, Klaus

DIE MITGLIEDER

Burger, Arno
Hüttner, Volker
Lambrich, Peter
Poppelreiter, Helmut
Heß, Jürgen
Freund, Monika

(8) **ANWESENDE SACHVERSTÄNDIGE:**

(9) **VON DER VERWALTUNG WAREN ANWESEND:**

Bürgermeister Thomas Bungert

(10) **SCHRIFTFÜHRER:**

VG-Amtmann Klaus Nick



Beschlussprotokoll

Gremium	Sitzung am	Sitzungs-Nr.
Ortsgemeinderat Perscheid	31.05.2010	5

Sitzungsort	Sitzungsdauer (von/bis)
Gemeindehaus Perscheid	19.00 Uhr – 21.07 Uhr

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nicht-öffentliche Sitzung

Nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

Die Einladung ist mit allen Anlagen Bestandteil dieses Beschlussprotokolls.

Vorsitzender (Michael Jäckel)
Ortsbürgermeister

Schriftführer (Klaus Nick)
VG-Amtmann

gesehen:

Thomas Bungert
Bürgermeister

Ortsbürgermeister Jäckel eröffnet um 19.00 Uhr die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Bedenken erhoben werden. Gleichzeitig stellt er die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Von der Einwohnerfragestunde wird kein Gebrauch gemacht.

TOP 2: Feststellung der Eröffnungsbilanz und des Anhangs der Ortsgemeinde Perscheid

Zu diesem Tagesordnungspunkt übergibt Ortsbürgermeister Michael Jäckel den Vorsitz an den ersten Beigeordneten Herrn Felix Henrich. Dieser erteilt der Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Perscheid, Frau Monika Freund, das Wort.

Frau Freund berichtet über die stattgefundene Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 17.05.2010 in den Diensträumen der Verbandsgemeindeverwaltung St. Goar-Oberwesel. Beanstandungen haben sich nicht ergeben. Des Weiteren trägt sie die von der Verwaltung gefertigte Beschlussvorlage vor. Sie empfiehlt dem Ortsgemeinderat, die vorgelegte Eröffnungsbilanz der Ortsgemeinde Perscheid mit Anhang festzustellen.

Beschluss: Lt. DS-Nr. 04/2010. Der Ortsgemeinderat stellt die vorgelegte Eröffnungsbilanz der Ortsgemeinde Perscheid mit Anhang (Bilanzstichtag: 01.01.2008) fest.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig -
8 Ja-Stimmen

Ortsbürgermeister Michael Jäckel hat an der Beratung und Beschlussfassung des Gemeinderates über die Eröffnungsbilanz nicht teilgenommen.

TOP 3: Feststellung des Jahresabschlusses 2008 der Ortsgemeinde Perscheid und Entlastung

Zu diesem Tagesordnungspunkt übergibt Ortsbürgermeister Michael Jäckel den Vorsitz an den ersten Beigeordneten Herrn Felix Henrich. Dieser erteilt der Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Perscheid, Frau Monika Freund, das Wort.

Frau Freund berichtet über die stattgefundene Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 17.05.2010 in den Diensträumen der Verbandsgemeindeverwaltung St. Goar-Oberwesel. Beanstandungen haben sich nicht ergeben. Des Weiteren trägt sie die von der Verwaltung gefertigte Beschlussvorlage vor.

Sie empfiehlt dem Ortsgemeinderat, den von der Verbandsgemeindeverwaltung vorgelegten und vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss 2008 der Ortsgemeinde Perscheid festzustellen. Des Weiteren schlägt sie vor, dem Ortsbürgermeister, den Beigeordneten, soweit diese die Vertretung wahrgenommen haben, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde und der Verwaltung Entlastung gem. § 114 GemO zu erteilen.

Beschluss: Lt. DS-Nr. 03/2010. Der Ortsgemeinderat stellt den von der Verbandsgemeindeverwaltung vorgelegten und vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss 2008 der Ortsgemeinde Perscheid fest.

Dem Ortsbürgermeister, den Beigeordneten, soweit diese die Vertretung wahrgenommen haben, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde und der Verwaltung wird die Entlastung gemäß § 114 GemO erteilt.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig -
8 Ja-Stimmen

Ortsbürgermeister Michael Jäckel hat an der Beratung und Beschlussfassung des Gemeinderates über den Jahresabschluss 2008 sowie die Entlastungserteilung nicht teilgenommen.

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2010 mit allen Bestandteilen und Anlagen

Ortsbürgermeister Michael Jäckel erteilt nach einleitenden Worten dem Haushaltssachbearbeiter Nick das Wort. Dieser stellt den Haushaltsplan in seinen Grundzügen vor. Hierbei wird detailliert auf den Vorbericht, die mittelfristige Finanzplanung sowie den investiven Bereich eingegangen.

Bürgermeister Bungert weist darauf hin, dass die in 2010 / 2011 veranschlagten Investitionen im Zusammenhang mit dem Ausbau der Ortsdurchfahrt geschultert werden können. Die Rücklagen bzw. Forderungen gegen die Verbandsgemeindekasse aus dem Zahlungsmittelbestand werden bei plangemäßigem Verlauf Ende 2011 noch rund 93.000 € betragen. Gleichzeitig ist die Ortsgemeinde schuldenfrei. Die Finanzsituation wird ungeachtet der starken Einbrüche im Haushalt 2010 als gut bezeichnet.

Des Weiteren berichtet Bürgermeister Bungert über die Entwicklung der Kreisumlage, welche in 2010 nunmehr auf 44,74 % angestiegen ist. Damit habe der Rhein-Hunsrück-Kreis den höchsten Umlagesatz in Rheinland-Pfalz. Die Verbandsgemeinde St. Goar-Oberwesel habe ihren Umlagesatz nochmals mit 33,8 % gehalten, sodass die Ortsgemeinde Perscheid bedingt durch die gesunkenen Umlagegrundlagen in 2010 rd. 7.670 € weniger an VG-Umlage zu entrichten habe. Eine Steigerung des VG-Umlagesatzes sei voraussichtlich künftig nicht zu vermeiden. Alleine die Übernahme der Realschule und der damit einhergehende Wegfall des bisherigen 90 % igen

Zuschusses generiere höhere Belastungen für den Verbandsgemeindeetat in einer Größenordnung von 250.000 €.

Auf Nachfrage von Ratsmitglied Burger erläutert Bürgermeister Bungert den derzeitigen Sachstand in Sachen Gebiets- und Verwaltungsreform. Zurzeit sei vom ISM ein Gutachten in Auftrag gegeben, welches eine mögliche Umwandlung der verbandsfreien Stadt Boppard in eine Verbandsgemeinde prüfen solle.

Beschluss: Lt. DS-Nr. 05/2010. Der Ortsgemeinderat beschließt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Ortsgemeinde Perscheid für das Haushaltsjahr 2010 mit Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie den Teilhaushalten.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig -
9 Ja-Stimmen

TOP 5: Unterrichtung über die Jagdpacht im Haushaltsjahr 2009

Ortsbürgermeister Jäckel berichtet ausführlich über die Verwendung der Jagdpacht im Haushaltsjahr 2009. Hierzu werden die von der Verwaltung gefertigten Aufstellungen bezüglich der Erträge und Aufwendungen verlesen. Bedingt durch die Realisierung einer größeren Wegebaumaßnahme in 2009 weist das Konto der Jagdgenossenschaft Perscheid per 31.12.2008 einen negativen Saldo von 14.963,41 € aus.

TOP 6: Nutzung des Mehrzweckgebäudes

Ortsbürgermeister Jäckel informiert den Ortsgemeinderat über ein anonymes Schreiben an die Verbandsgemeinde St. Goar-Oberwesel in welchem eine fehlende Gebührenerhebung für die Nutzung des Mehrzweckgebäudes gegenüber der KfD -Veranstalter des Weltgebetstages- moniert wird.

Daraufhin habe er der Verbandsgemeinde schriftlich mitgeteilt, dass die KfD schon seit vielen Jahren unentgeltlich die Organisation und Bewirtung des Seniorennachmittages übernimmt. Der Gebührenverzicht stelle lediglich eine kleine Gegenleistung der Ortsgemeinde für diese tatkräftige Unterstützung dar.

Nach kurzer Aussprache erfolgt der

Beschluss: Die KfD wird berechtigt, für den vorbeschriebenen Dienst jährlich zwei Veranstaltungen ohne Ausschank unentgeltlich im Mehrzweckgebäude durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: -einstimmig-
8 Ja-Stimmen

Anmerkung: Bei Frau Monika Freund lagen Ausschließungsgründe nach § 22 GemO vor. Sie hat sich vom Sitzungstisch entfernt und an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

TOP 7: Mitteilungen und Anfragen

a) Sachstand DSL

Bürgermeister Bungert informiert über den aktuellen Stand in Sachen DSL. Der Kreis habe für eine flächendeckende Versorgung mit DSL der deutschen Firma INEXIO einen Planungsauftrag erteilt. Über diese Schiene sei auch die Ortsgemeinde Perscheid mit „im Boot“. Derzeit liege ein Entwurf vor, der in Kürze beraten werde. Es sei angedacht das Ganze in ein Infrastrukturmodell zu packen. Wie das Modell aussehen werde, sei noch offen. Eine Konkretisierung solle demnächst erfolgen. Oberstes Gebot sei, die Kommunen weitestgehend von Kosten frei zu halten. Man sei bemüht, schnell in der Angelegenheit voranzukommen.

b) Zuwendung aus dem Investitionsstock des Landes Rheinland-Pfalz

Ortsbürgermeister Jäckel informiert, dass für die Erneuerung der Beleuchtungsanlagen im Rahmen des Ausbaues der Ortsdurchfahrt (K 88 / K 90) eine Bewilligung mit Bescheid vom 06.05.2010 erfolgt sei. Das Land Rheinland-Pfalz gewährt eine Zuweisung in Höhe von 17.000 € als Verpflichtungsermächtigung für das Haushaltsjahr 2011.

c) Bericht über Beschlussausführung

In der letzten Ortsgemeinderatssitzung hatte Ratsmitglied Hüttner mitgeteilt, dass es vor dem Anwesen von Ralf Günster, Am Südwall 5, auf Grund eines erfolgten Wasseranschlusses durch die Fa. Becker, Oberwesel im Straßenbereich zu Setzungen an den Fugen der Aufbruchstelle komme. Die VG-Verwaltung wurde beauftragt mit der Fa. Becker bezüglich der Schadensbeseitigung im Rahmen der Gewährleistung Kontakt aufzunehmen.

Bürgermeister Bungert teilt hierzu mit, dass die zuständige Rhein-Hunsrück-Wasser schriftlich über den Sachverhalt informiert und um weitere Veranlassung zur Regulierung des Schadensfalles gebeten wurde.

d) Neuverlegung von Kanalleitungen im Rahmend der Maßnahme OD Perscheid

Bürgermeister Bungert erläutert, dass nach derzeitigem Stand auch künftig die Abwasserleitungen im „Mischsystem“ vorgesehen sind. Des Weiteren zeigt er die erheblichen Probleme/Mehraufwendungen auf, welche für die Anschlussnehmer bei einem Wechsel auf ein „Trennsystem“ entstanden wären.

Bürgermeister Bungert verlässt wegen weiterer terminlicher Verpflichtungen gegen 20.45 Uhr den Sitzungsraum.

e) Internetauftritt der Ortsgemeinde Perscheid

Ortsbürgermeister Jäckel trägt vor, dass der Internetauftritt der Ortsgemeinde Perscheid eine „Auffrischung“ nötig habe. Die Mitglieder des Ortsgemeinderates werden gebeten sich bis zur nächsten Sitzung des Ortsgemeinderates Gedanken zu machen, wer künftig die entsprechenden Pflegearbeiten (ggfls. gegen Entgelt) wahrnehmen könne.

f) Reinigung Gullys

Der Vorsitzende bittet Ratsmitglied Burger, möglichst zeitnah die Reinigung der Gullys vorzunehmen. Die Problematik der Zuständigkeit, insbesondere für die Begleichung der Entsorgungskosten, werde er nochmals mit dem Fachbereich 3 der VG-Verwaltung klären.

g) Winterdienst der Stadt Oberwesel

Ortsbürgermeister Jäckel berichtet, dass die Stadt Oberwesel zwischenzeitlich die Kosten für den Winterdienst in Rechnung gestellt habe. Demnach beträgt der Winterdienst für den Bereich „Rosentalblick, Zufahrtsstraße bis Ende Steilstrecke“ insgesamt 1.665,65 €. Hiermit sei das Streusalz, die Arbeitsstunden sowie die Fahrzeug- und Gerätenutzung abgegolten.

h) Orkan Xynthia / Mitteilung des Forstamtes Boppard

Der Vorsitzende verliest ein Schreiben des Forstamtes Boppard vom 29.03.2010 in welchem über die Auswirkungen des Orkans „Xynthia“ berichtet wird. Im Bereich des Forstbetriebes Perscheid sind nach Einschätzung des Revierleiters Windwurfmengen in einer Größenordnung von 1.500 fm Holz angefallen.

i) Einweihung Spielplatz

Die Maßnahme „Neugestaltung Kinderspielplatz“ ist weitestgehend abgeschlossen. Eine Einweihung wird voraussichtlich in den Sommerferien stattfinden, so der Vorsitzende. Teilweise sind die zur Gestaltung hangseitig platzierten Steine auf Standfestigkeit/Sicherheit zu prüfen.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt der Vorsitzende um 21.07 Uhr die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Perscheid.

